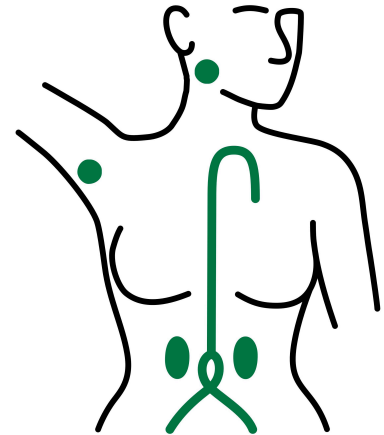




HOCHSCHULE
FÜR GESUNDHEIT
GERA
CAMPUS KARLSRUHE



Aufruf zur deutschlandweiten Umfrage zum Körperbild, der Gesundheit, der Lebensqualität, sowie der Copingstrategien bei Lipödemen, Lymphödemen, Chronisch venöser Insuffizienz (CVI), Adipositas und deren Mischformen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund einer unzureichenden Grundlagenforschung (Schubert & Viethen, 2016) führt die SRH Hochschule für Gesundheit in Kooperation mit dem Bundesverband für Lymphselbsthilfe eine deutschlandweite Online-Studie zur Untersuchung des Körperbildes, des Gesundheitszustandes, der Lebensqualität, sowie der angewandten Copingstrategien (stressige Anforderungen bewältigen) bei Lymphödem-, Lipödem-, CVI- und Adipositaspatienten durch.

Die Studie behandelt folgende Fragestellungen:

Wie verbreitet sind psychologische Beeinträchtigungen bei Patienten mit Lymph- oder Lipödem, CVI, sowie Adipositas? Welche konkreten Belastungen werden wahrgenommen? Wie hoch ist der Anteil der Patienten und Patientinnen mit behandlungsbedürftiger Symptomatik? Stehen psychische Belastung und Krankheitsschwere in einer Wechselbeziehung? Wie verhält sich eine eventuell vorliegende psychische Belastung unter sportlicher Aktivität?

Desweiteren wird erfragt, wie sich die Diagnosestellung der Teilnehmer im zeitlichen und fachlichen Kontext gestaltet. Im Vordergrund steht hier ein hypothetischer Zusammenhang zwischen Erstdiagnose(-dauer) und psychischer Belastung.

Befragt werden sollen Patienten/-innen mit Lipödem, Lymphödem, CVI und Adipositas bzw. deren Mischformen. Zu keinem Zeitpunkt werden persönliche Angaben (Name, Adresse) der Teilnehmer erhoben. Die Teilnahme ist freiwillig und anonym.

Einschlusskriterien sind wie folgt: (1) Alter über 18 Jahre; (2) Ärztlich gesicherte Diagnose Lipödem, Lymphödem, Adipositas, Chronisch venöse Insuffizienz oder Mischformen. Ausschlusskriterien: (1) Personen unter 18 Jahren

Die Ergebnisse können dabei helfen zu verstehen, wie und warum Entscheidungen in der Patientenversorgung getroffen werden. Gleichzeitig kann auf Basis dieser Umfrage möglicherweise ein bestehender Bedarf bezüglich einer Stärkung förderlicher Faktoren, sowie des Abbaus existierender Barrieren abgeleitet werden.

Unser Ziel dieser Umfrage ist es, einen Beitrag zu einer adäquaten Versorgung von Patientinnen und Patienten zu leisten und wir hoffen, dass Sie ca. 30 Minuten Zeit haben, um an dieser Umfrage teilzunehmen.

Bitte nehmen Sie an der Umfrage nur einmal teil, und leiten Sie den Link zur Umfrage bitte auch an weitere Betroffene weiter.

Den Link zur Studie finden Sie, mit Beginn zum 15.04.2018, auf der jeweiligen Homepage des Bundesverbandes für Lymphselbsthilfe, der Lipödem-Hilfe Deutschland e. V., des Adipositas- Verbandes Deutschland e. V. und auf www.Lipoletic.de

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an: constance.daubert@srh.de

Mit freundlichen Grüßen,

Susanne Helmbrecht, Prof. Dr. Claudia Luck-Sikorski und Prof. Dr. Constance Daubert

Die Digitalisierung der Studie sowie die technische Betreuung und Bereitstellung der Online-Plattform für die Studie erfolgte durch www.Lipoletic.de.

